

# Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung  
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.  
Nr. 19 vom 12.12.2013



## SCHMETTERBALL

... so wurde das neue Informationsmedium unserer TT-Abteilung mal genannt, in dem von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen rund um die Tischtennisabteilung verbreitet werden. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden können, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

### 80. Geburtstag von Wolfgang Stöhr

Wie im letzten Schmetterball berichtet hat Uwe Pottberg im Auftrag von allen Blau-Weissen die Glückwünsche an unseren Wolfgang überbracht. Nun liefern wir noch das Beweisfoto nach – nochmals alles Gutes für Dich lieber Wolfgang.

Vielen Dank auch an unseren Potti, der zum wiederholten Male der „Glückwunsch-Bote“ war.



### Erste gewinnt im Pokal gegen TTC Endingen II

Im C-Pokal musste unsere Erste am Dienstag, den 10. Dezember gegen den TTC Endingen II antreten. Die Endinger führen in der anderen Staffel der Kreisklasse A, ebenso wie unser Team mit 16:2 Punkten die Tabelle an. Aus diesem Grund konnte mit einem spannenden Spiel gerechnet werden. Die Blau-Weissen musste ohne ihr Top-Duo Ronnisch, Bauer, Wunsch antreten und spielte daher mit Singer, Wagner, Thoma. Auch die Endinger hatten Aufstellungsprobleme, sodass ein ausgeglichenes Match erwartet werden konnte.



Im ersten Spiel trat Roland Singer gegen Armin Winterhalter an und verlor den ersten Satz mit 8:11. Im zweiten Satz kämpfte er sich in das Spiel und siegte knapp mit 11:9. Nachdem er auch den dritten Satz klar gewann, musste er nochmals im vierten Satz zittern, aber letztendlich konnte er diesen mit 11:9 für sich entscheiden. Tobias Wagner hatte es mit Tim Stocker zu tun, der in den Meisterschaftsspielen als Nummer 2 antritt. Nach schnellen und spektakulären Ballwechseln ging der erste Satz knapp und etwas unglücklich mit 13:11 an den Endinger. Auch im zweiten Satz war Tobias „drauf und dran“, doch wieder siegte der Gast. Im dritten Satz war dann Tobias endlich im Spielrhythmus und konnte sich diesen mit 11:7 sichern.

Leider wurde der Gegner stärker, der dann den vierten Satz und damit den Sieg holte. Im dritten Einzel ließ Michael Thoma nichts anbrennen und gewann souverän gegen Lothar Scherer mit 3:0 und brachte so sein Team mit 2:1 in Führung. Im anschließenden Doppel

spielten ungewohnter Weise dann Roland Singer und Tobias Wagner zusammen. Die beiden harmonierten prächtig und gewannen in 3:1 Sätzen gegen die Endinger Paarung. Unsere Erste führt damit mit 3:1. In den folgenden beiden Einzeln kamen dann Roland Singer und Michael Thoma an die Tische. Nachdem beide den ersten und auch den zweiten Satz verloren, machte man sich schon auf ein „alles entscheidendes Einzel“ von Tobias Wagner bereit. Roland und Michael zeigten aber ihre Kampfesstärke und ihren Siegeswillen und gewannen die Sätze 3 und 4. Im 5. Satz gab Roland Singer dann nochmals gegen Stocker richtig Gas und siegte mit 11:4. Im bedeutungslosen fünften Satz gewann auch noch Michael Thoma knapp mit 12:10.



Somit war der **4 : 1** Pokalsieg geschafft und das Team zog somit in das Viertelfinale ein. Mit diesem grandiosen Mannschaftserfolg spielt die Erste neben der Meisterschaft auch weiterhin noch im Pokalwettbewerb noch vorne mit und wer weiß, vielleicht wird diese Saison noch sehr erfolgreich, mal schauen, was die nächste Auslosung für einen Gegner bringt.

### **Pokal-Aus der Vierten gegen SB Sonnländ Freiburg III**

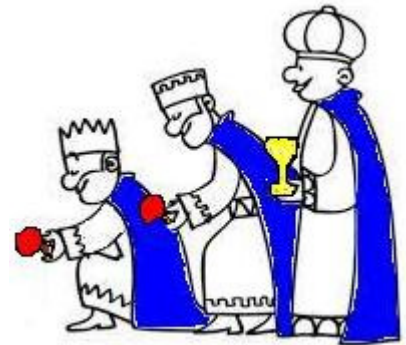
Im D-Pokal war am Dienstag, den 10. Dezember die 2. Mannschaft des SB Sonnländ Freiburg Gegner der vierten Mannschaft. Unser Team trat mit Schadchin, Foege und Krüger an und verlor leider knapp mit **3 : 4**. Im ersten Einzel siegte Alexander Schadchin in fünf langen Sätzen und brachte so die Mannschaft mit 1:0 in Front. Im zweiten Einzel kämpfte und rackerte Heinz Krüger gegen Jürgen Kessler, musste aber mit 1:3 als Verlierer vom Tisch gehen. Manuel Foege hatte mit dem Pokalleiter Roger Schock einen sehr routinierten und unbequem spielenden Gegner. Die, in den Sätzen knappe, 0:3 Niederlage brachte die Sonnländer mit 2:1 in Führung. Im Doppel konnten Schadchin/Foege zunächst den ersten Satz mit 12:10 gewinnen und so keimte ein bisschen die Hoffnung auf eine Sensation auf. Leider gingen danach die folgenden Sätze klar an die Gäste, die damit ihre Führung auf 3:1 erhöhten.



Alexander Schadchin hatte es danach mit Jürgen Kessler zu tun, der bereits schon mehrere Spiele in der Kreisklasse A bestritten hat. Nach knappem Sieg im ersten Satz mit 11:9, ging der zweite Satz mit 7:11 verloren. In den Sätzen 2 und 3 spielte Alex jedoch gut und siegte eng mit 11:9 und 12:10. Mit diesem Überraschungssieg konnte er sein Team auf 2:3 heranbringen. Manuel Foege zeigte dann in seinem zweiten Match, dass er auch enge Spiele gewinnen kann. Nach fünf langen Sätzen behielt er die Oberhand und glich für die Mannschaft zum 3:3 aus. Das letzte Einzel musste somit die Entscheidung bringen. Mit Heinz Krüger (75) und Roger Schock (80) standen sich zwei Spieler gegenüber, die wahrlich über genügend Erfahrung im Tischtennis verfügen. Leider kam unser „Heini“ mit dem Noppenspiel des Gegners nicht zurecht und musste nach drei Sätzen ihm zum Sieg gratulieren. Die Vierte ist damit leider nach einem spannenden Pokalfight aus dem Wettbewerb ausgeschieden. Das Team kann aber erhobenen Hauptes sagen, dass sie wirklich alles gegeben hat und dass der Gast heute „ein klein bisschen“ besser wahr.

### Wie bereits in Schmetterball 18 mitgeteilt - nochmals Dreikönigsturnier 2014

Am Montag, den **6. Januar 2014** richtet unsere Tischtennis-Abteilung zum 35. Mal das Dreikönigsturnier aus. Diese Veranstaltung kann sicherlich als den Höhepunkt für uns gewertet werden, denn hierbei generieren wir die notwendigen Geldmittel um unseren Spielbetrieb zu finanzieren. Natürlich muss deshalb die gesamte Abteilung „an einem Strang ziehen“, denn viele Helferinnen und Helfer werden vor, während und nach dem Turnier benötigt. Die Planungen sind natürlich bereits angelaufen und die ersten Vor-Arbeiten wurden geleistet.



Für folgende Bereiche wird noch **DRINGEND** Hilfe benötigt, bitte meldet Euch also beim zuständigen Verantwortlichen.

<b>Arbeiten</b>	<b>Ansprechpartner</b>
Wer noch geeignete <b>Preise</b> besorgen kann, <u>bitte melden bei:</u>	Uwe Pottberg <a href="mailto:uwe.k.pottberg@gmx.de">uwe.k.pottberg@gmx.de</a>
<b>Salate und Kuchen</b> spenden <u>bitte melden bei:</u> Es wird hierzu noch einen eigenen Hinweis (Doodle-Liste), analog den Vereinsmeisterschaften, erstellt.	Tino Hösel <a href="mailto:hoesel.tino@web.de">hoesel.tino@web.de</a>
<b>Aufbau</b> in der Sepp-Glaer-Sporthalle <b>am Sonntag, den 05.01.2014 ab 19:00 Uhr</b> <u>bitte melden bei:</u>	Uwe Pottberg <a href="mailto:uwe.k.pottberg@gmx.de">uwe.k.pottberg@gmx.de</a>
<b>Thekenaufbau</b> in der Sepp-Glaer-Sporthalle <b>am Sonntag, den 05.01.2014 ab 19:00 Uhr</b> <u>bitte melden bei:</u>	Tino Hösel <a href="mailto:hoesel.tino@web.de">hoesel.tino@web.de</a>
Für <b>Mitspieler und Mitspielerinnen</b> am Turnier ist die Anmeldung auf der Homepage hinterlegt, <u>dann melden bei:</u>	Axel Schneider <a href="mailto:axel.schneider.as@kabelbw.de">axel.schneider.as@kabelbw.de</a>
<b>Turnierleitung am Montag, den 06.01.2014</b> (mehrere Schichten, vormittags und nachmittags) <u>bitte melden bei:</u>	Volker Löser <a href="mailto:volker.loeser@gmx.de">volker.loeser@gmx.de</a>
<b>Thekendienst am Montag, den 06.01.2014</b> (mehrere Schichten, vormittags und nachmittags) <u>bitte melden bei:</u>	Tino Hösel <a href="mailto:hoesel.tino@web.de">hoesel.tino@web.de</a>
<b>Abbau</b> in der Sepp-Glaer-Sporthalle <b>am Montag, den 06.01.2014 ab 17:00 Uhr</b>	Uwe Pottberg <a href="mailto:uwe.k.pottberg@gmx.de">uwe.k.pottberg@gmx.de</a>

Bitte helft **A L L E** mit, dass das Dreikönigsturnier 2014, wie in den Jahren zuvor, wieder ordnungsgemäß reibungslos klappt und wir uns als gute Gastgeber erweisen.

### Tischtenniswitz der Woche

"Und Ihr Fachgebiet ist also Tischtennis?", fragt der Quizmaster. Der Kandidat antwortet "So ist es!" Der Quizmaster: "Und Sie kennen sich dort auch wirklich bestens aus?" Der Kandidat: "Ich bin davon überzeugt, dass ich Ihnen jede Frage beantworten kann - ich habe mich bestens vorbereitet..." - "Bravo! Dann die Preisfrage: Wie viele Maschen hat das Tischtennisnetz?"



### Fünfte in Ebringen

Am Mittwoch, den 11. Dezember spielte die 5. Mannschaft „das letzte Spiel“ der Vorrunde für unsere Abteilung und verlor leider mit **3 : 9** in Ebringen. Bei diesem Ergebnis muss jedoch beachtet werden, dass die Ebringer nur mit 5 Mann angetreten sind. Zunächst lag man nach den drei Doppel mit 1:2 hinten. Das Duo Schneider/Lechowiczzer hatte leider gegen das Ebringer Doppel 1 keine Chance und verlor mit 3:0. Die Kombination Jehle/Spätling verlor leider in einem sehr engen Spiel mit 2:3. Nach dem man den ersten Satz mit 11:8 verlor, konnte man sich im zweiten mit 14:12 und im dritten Satz mit 16:14 äußerst knapp durchsetzen. Der Vierte Satz ging dann klar an die Heimmannschaft, während der Entscheidungssatz wieder eng mit 14:12 an die Ebringer ging. Nachdem Klaus Jehle und Nima Nader ihre Spiele im vorderen Paarkreuz mit 3:0 verloren, führte die Schönberger schon mit 4:1. Axel Schneider gewann dann der ersten Satz seines Matches



knapp mit 11:9. Leider blieb das Glück nicht an seiner Seite denn die folgenden Sätze gingen teilweise knapp an seinen Gegner. Auch Bari Spätling konnte ein bisschen Glück gebrauchen, denn wieder einmal musste er nach einem Fünf-Satz-Spiel seinem Gegner gratulieren. Für eine kleine Überraschung sorgte dann Arkadij Lechowiczzer, der sein Einzel klar und überlegen mit 3:0 gewinnen konnte und somit für einen Zwischenstand von 2:6 gegen unser Team sorgte. Matthias Adam hatte dann wenig zu tun, denn sein Gegner war nicht da und so kam er zu einem kampflosen 3:0 Sieg. So ein bisschen witterte die Fünfte ihre Chance, denn bei einem 3:6 Rückstand war bekanntlich noch „alles drin“. Leider gingen dann die folgenden Spiele von Klaus Jehle, Nima Nader und Bari Spätling alle mit 3:0 an die Heimmannschaft, die so ihren Sieg festmachte. Nach dem Motto „niemals aufgeben“ wird die 5. Mannschaft in der Rückrunde dann einen erneuten Anlauf auf den Gewinn der ersten Punkte in dieser Saison unternehmen.



### TTR-Werte aktuell

Unter [www.mytischtennis.de](http://www.mytischtennis.de) können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser neuen Rubrik die aktuellen Top 12-Spieler unserer TT-Abteilung genannt. Natürlich führen wir nur diejenigen Spieler auf, die in dieser Saison schon gespielt haben. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz beim letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

Platz	Name	TTR	Platz	Name	TTR
1.	1. Ronnisch Rico	1569 (1569)	7.	7. Wagner Tobias	1443 (1446)
2.	2. Singer Roland	1539 (1522)	8.	8. Linder Sven	1423 (1423)
3.	3. Thoma Michael	1513 (1511)	9.	9. Bühler Stefan	1414 (1414)
4.	4. Daube Hannes	1505 (1505)	10.	10. Krukenberg Malte	1410 (1410)
5.	5. Bauer Christoph	1492 (1492)	11.	11. Dobler Michael	1390 (1390)
6.	6. Wunsch Norbert	1460 (1460)	12.	12. Jörder Felix	1389 (1389)

**Regelfrage**

Wieder einmal eine Regelfrage, diesmal geht's um das Wichtigste in unserem Sport - der Tischtennisschläger. Wie muss er beschaffen sein, wie groß darf er sein und welche Farbe soll er haben. Welche der folgenden Aussagen ist FALSCH:



- a) Beide Seiten des Schlägers müssen mit Belägen bedeckt sein
- b) Die eine Seite des Schlägers muss leuchtend rot sein, die andere Seite schwarz sein
- c) Die Größe des Schlägers ist beliebig

Die Größe des Schlägers ist beliebig? Ja, richtig! Und die Seiten des Schlägers müssen leuchtend rot und schwarz sein? Auch das ist völlig korrekt! Was allerdings nicht stimmt, ist die Behauptung, dass beide Seiten des Schlägers mit Belägen bedeckt sein müssen. Gesucht war also **Antwort a)**!

**Der Sportwart informiert - Aufstellungen Rückrunde 2013/14**

Am heutigen Donnerstag wird Sportwart Michael Thoma an alle aktiven Spieler der Tischtennis-Abteilung seinen Vorschlag für die Aufstellungen der Rückrunde per Mail zusenden.

Alle Spieler sind angehalten ihre Änderungs- und Ergänzungswünsche ihrem Mannschaftsführer mitzuteilen, der dann dies dem Sportwart mitteilt. Einige Detailfragen zu den einzelnen Mannschaftsaufstellungen sind bereits mit dem jeweiligen Spieler bereits besprochen worden. Die Aufstellungen muss vom Sportwart bis Freitag, den 20. Dezember in TT-Click eingegeben werden, d.h. man hat noch „eine gute Woche“ sich über das eine oder andere auszutauschen. Sportwart Michael Thoma steht am Dienstagstraining, den 17. Dezember für kurze Rückfragen bereit.



Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma  
-Pressewart-